



Planerausschreibung FV

Ausweichstandort Musik-Akademie

WE 117, 125

Umbau St. Alban-Vorstadt 93, 95, 4052 Basel

BKP:290 Generalplaner, Phasen 32,41,51,52,53

Ausschreibungsunterlagen offenes Verfahren GATT/WTO



Basel, 30.06.2020

Bedarfsstelle / Vergabestelle

Departement: Bau- und Verkehrsdepartement

Dienststelle: Städtebau & Architektur / Hochbauamt

Abteilung: Wohnen

Inhaltsverzeichnis

1.	Verfahren.....	3
1.1	Projekt	3
1.2	Verfahrensart.....	3
1.3	Rechtliche Grundlage	3
1.4	Auftragsart.....	3
1.5	Auftraggeber.....	4
1.6	Verfahrensablauf und Fristen.....	4
1.7	Verfahrensbedingungen.....	5
1.8	Allgemeine Teilnahmebedingungen (ATB).....	6
1.9	Eignungsnachweise (EN).....	6
1.10	Zuschlagskriterien (ZK).....	6
1.11	Beurteilungsgremium	7
2.	Vertragsgegenstand	8
2.1	Projektdefinition	8
2.2	Leistungen des Beauftragten	9
3.	Angebot.....	10
4.	Dokumente der Ausschreibung.....	10

1. Verfahren

1.1 Projekt

St. Alban-Vorstadt 93,95, 4052 Basel
Ausweichstandort Musik-Akademie

1.2 Verfahrensart

Offenes Verfahren nach GATT/WTO

1.3 Rechtliche Grundlage

Die Ausschreibung untersteht dem GATT / WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA) vom 15. April 1994.

Für das Verfahren gilt das Gesetz über öffentliche Beschaffungen (Beschaffungsgesetz) vom 20. Mai 1999, die Verordnung zum Gesetz über öffentliche Beschaffungen (Beschaffungsverordnung, VöB) vom 11. April 2000 des Kantons Basel-Stadt und die Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) vom 25. November 1994/15. März 2001.

1.4 Auftragsart

Dienstleistungsauftrag

BKP 290 Generalplaner mit Subplanern

Es sind Planer der folgenden Fachrichtungen zu integrieren:

BKP 291	Architekt, mit Gesamtleitung nach SIA 102
BKP 292	Bauingenieur
BKP 293	Elektroingenieur (inkl. MSRL)
BKP 297.3	Bauphysik, Akustik
BKP 298.5	Brandschutzingenieur (QSS1)

Der Generalplaner kann als Einzelplaner oder als Planergemeinschaft konstituiert sein. Der Generalplaner respektive die den Generalplaner konstituierenden Gesellschafter dürfen sich nicht an mehreren Teams beteiligen. Die Mehrfachbeteiligung von Subplanern ist erlaubt.

1.5 Auftraggeber

1.5.1 Bedarfsstelle / Vergabestelle

Departement: Bau- und Verkehrsdepartement Basel-Stadt
Dienststelle: Städtebau & Architektur / Hochbauamt
Abteilung: Wohnen
Adresse: Münsterplatz 11, Postfach, CH-4001 Basel

1.5.2 Beschaffungsstelle / Organisator

Departement: Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt
Dienststelle: Kantonale Fachstelle für öffentliche Beschaffungen
Adresse: Münsterplatz 11, Postfach, CH-4001 Basel
Telefon: +41 (0)61 267 91 76
Fax: +41 (0)61 264 80 57
E-Mail: kfoeb@bs.ch

1.6 Verfahrensablauf und Fristen

1.6.1 Publikation und Bezugsquellen der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibung wird im Kantonsblatt Basel-Stadt Nr.61/2020 vom 05.08.2020 sowie unter www.simap.ch publiziert. Die Ausschreibungsunterlagen können ab Datum der Publikation unter www.simap.ch kostenlos bezogen werden.

1.6.2 Schriftliche Fragen

Schriftliche Fragen sind bis am 19.08.2020 per Mail an anette.boesenberg@bs.ch zu richten. Eine Zusammenstellung der rechtzeitig eingegangenen Fragen mit den entsprechenden Antworten wird bis am 26.08.2020 auf www.simap.ch publiziert. Es werden keine mündlichen Auskünfte erteilt.

1.6.3 Eingabe des Angebotes

Die Angebote können entweder per Post (Datum des Poststempels nicht massgebend) oder durch persönliche Abgabe im Kundenzentrum (werktags jeweils von 08.00-12.15 Uhr und 13.15-17.00 Uhr) eingereicht werden.

Per Post:

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, Kantonale Fachstelle für öffentliche Beschaffungen, Münsterplatz 11, Postfach, CH-4001 Basel

Persönliche Abgabe:

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt, Kundenzentrum, Münsterplatz 11, 4051 Basel

1.6.4 Frist für die Einreichung der Angebote:

Datum: 16.09.2020
Uhrzeit: 14 Uhr

Die Angebote sind vollständig ausgefüllt im verschlossenen Umschlag versehen mit der Aufschrift "Angebot: St. Alban-Vorstadt 93,95, Ausweichstandort Musikakademie Basel, Generalplaner BKP 290"

einzureichen und müssen spätestens zur angegebenen Eingabefrist (Datum/Uhrzeit) bei der Kantonalen Fachstelle für öffentliche Beschaffungen vorliegen.

Alle Dokumente sind in Papierform und auf einem mobilen Datenträger (USB-Stick) abzugeben.

1.6.5 Öffnung der Angebote

Die Anbietenden sind berechtigt bei der Öffnung der Angebote direkt nach Ablauf der Eingabefrist anwesend zu sein. Die Offertöffnung findet im Sitzungszimmer 13 im Erdgeschoss vom Münsterplatz 11 in Basel statt.

1.6.6 Zuschlag

Der Zuschlag wird im Kantonsblatt Basel-Stadt sowie auf www.simap.ch publiziert. Die Anbietenden werden über Simap über die Zuschlagspublikation informiert.

1.7 Verfahrensbedingungen

1.7.1 Aufteilung in Lose

Nein

1.7.2 Zulassung von Varianten

Nein

1.7.3 Zulassung von Teilangeboten

Nein

1.7.4 Bietergemeinschaften

Zugelassen

1.7.5 Subunternehmen

Zugelassen

1.7.6 Erfüllungsgarantie

Nein

1.7.7 Vorbefassung

Die Verfasser und Mitverfasser der Vorstudien, des Vorprojektes und des Bewilligungsverfahrens werden zum Verfahren nicht zugelassen.

1.7.8 Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen

Keine

1.7.9 Sprache für Bewerbungen / Angebote

Deutsch

1.7.10 Gültigkeit der Bewerbungen / Angebote

180 Tage ab Eingabefrist

1.7.11 Entschädigung

Keine

1.7.12 Interpretation der Ausschreibungsunterlagen

Lässt der Text der Ausschreibungsunterlagen verschiedene Interpretationen zu, so sind die anbietenden Unternehmen dazu verpflichtet während der Angebotsphase darauf hinzuweisen. Nach Unterzeichnung des Vertrages gilt grundsätzlich die Auslegungsvariante des Auftraggebers.

1.8 Allgemeine Teilnahmebedingungen (ATB)

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen werden in der Beilage „Planerfragebogen, Kapitel 2 Allgemeine Teilnahmebedingungen“ präzisiert.

Es sind folgende Teilnahmebedingungen zu erbringen:

ATB 1: Einhaltung §§ 5 und 6 Beschaffungsgesetz

ATB 2: Einverständniserklärung Nachhaltigkeit

ATB 3: Vertrags- und Geschäftsbedingungen

1.9 Eignungsnachweise (EN)

Der Nachweis der Eignung ist Voraussetzung für eine Teilnahme am Verfahren. Die Eignungskriterien werden in der Beilage „Planerfragebogen, Kapitel 3 Eignungsnachweise“ präzisiert.

Es sind folgende Eignungsnachweise zu erbringen:

EN 1: Referenzauftrag federführende Firma

1.10 Zuschlagskriterien (ZK)

Der Zuschlag erfolgt nach Bewertung von definierten Kriterien. Die Zuschlagskriterien werden in der Beilage „Planerfragebogen, Kapitel 4 Zuschlagskriterien“ präzisiert.

Zuschlagskriterien:

Gewichtung in
%:

ZK 1: Honorarangebot **25%**

ZK 2: Referenzauftrag Schlüsselperson Gesamtleiter **40%**

ZK 3: Referenzauftrag Schlüsselperson Bauleiter **35%**

1.10.1 Bewertung der ZK

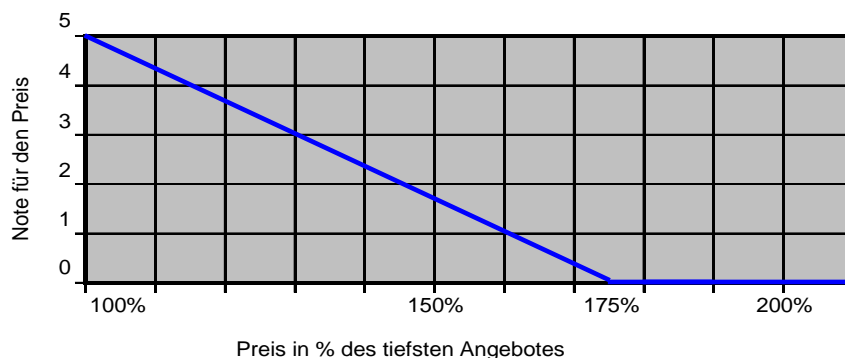
Die Bewertung wird nach folgendem Rechenschema ermittelt, wobei die maximal mögliche Gesamtbewertung 500 Punkte (Note 5 für jedes Zuschlagskriterium) beträgt. Zur Vergabe vorgeschlagen wird das Angebot, welches aufgrund der Auswertung der Zuschlagskriterien die beste Gesamtbewertung erzielt.

Zuschlagskriterien ZK	Note (1)	Gewichtung (2)	Nutzwertpunkte (3)= (1) x (2)
ZK 1	max. 5	25%	125
ZK 2	max. 5	40%	200
ZK 3	max. 5	35%	175
Summe		100%	500

Für die Bewertung der Qualitätskriterien gilt die nachstehende Notenskala, welche sich am Grad der Zielerreichung orientiert.

Note	Bezogen auf Erfüllung des Kriteriums	Bezogen auf Qualität der Angaben
0	Nicht beurteilbar	Keine Angaben
1	Sehr schlechte Erfüllung	Ungenügende, unvollständige Angaben
2	Schlechte Erfüllung	Angaben ohne ausreichenden Bezug zum Projekt
3	Normale, durchschnittliche Erfüllung	Durchschnittliche Qualität, den Anforderungen entsprechend
4	Gute Erfüllung	Qualitativ sehr gut
5	Sehr gute Erfüllung	Qualitativ ausgezeichnet, sehr grosser Beitrag zur Zielerreichung

Die Note zur Bewertung des Angebotspreises wird mit dem KBOB-Preisbewertungsmodell ermittelt:



Eckwerte (Preisnote auf eine Kommastelle gerundet):

- Maximalnote für das tiefste gültige Angebot
 - Note 0 bei 175% des tiefsten gültigen Angebots und für alle höheren Angebote.
- Alle dazwischenliegenden Angebote werden linear berechnet.

1.11 Beurteilungsgremium

Eigentümerversammlung, Peter Kaufmann, IBS
 Eigentümerversammlung, Marco Schaublin, IBS
 Bauherrenvertretung I, Gerold Perler, S&A H
 Bauherrenvertretung II, Anette Bösenberg, S&A H

2. Vertragsgegenstand

2.1 Projektdefinition

2.1.1 Ausgangslage

Die Liegenschaft St. Alban-Vorstadt 93, 95 ist im Besitz der Einwohnergemeinde der Stadt Basel. Für die Musik-Akademie Basel soll für die Bauzeit im Gebäude 5 / Leonhardsgraben 40 und ein weiteres Sanierungsprojekt einen Ausweichstandort zur Verfügung gestellt werden, da die Sanierung unter laufendem Betrieb jeweils nicht möglich ist. Durch den Auszug der Schule für Brückenangebote an den neuen Standort im Lysbüchel steht an der St. Alban-Vorstadt 93, 95 eine kantonseigene Liegenschaft zur Errichtung der notwendigen Ausweichfläche für die Musik-Akademie zur Verfügung. Die Musik-Akademie nutzt dafür die Liegenschaft für ca. 3 Jahre. Diese Zeit wird genutzt für die Vorbereitung und Planung der zukünftigen Umnutzung der Liegenschaft zu Wohnzwecken.

2.1.2. Projektkurzbeschreibung

Die in der Folge beschriebenen Massnahmen umfassen bauliche Eingriffe zur Sicherstellung der Zwischennutzung durch die Musikakademie. Die Rückbauarbeiten, die Massnahmen zur Ertüchtigung der Tragstruktur und die Massnahmen zur Schallschutz- und Brandschutzertüchtigung sind Vorinvestitionen für das zukünftige Wohnbauprojekt.

Dach	- Keine Massnahmen
Fassade	- Keine Massnahmen
Fenster	- Ersatz Fenster und Türen EG strassenseitig (Einbruchschutz)
Sonnenschutz	- Keine Massnahmen
WC-Anlagen	- Instandstellung der Oberflächen nach Umbau
Leitungen	- Keine weiteren Massnahmen
Innenausbau	- Neue Trennwände zu Unterrichtsräumen inkl. Schallschutztüren - Einzug von Raumakustikdecken in Gipslochplatten - Malerarbeiten - Neue Bodenbeläge
HLK	- Heizung: zusätzliche Radiatoren in den Unterrichtsräumen hofseitig, EG- 2. OG an bestehendes Verteilnetz
Transportanlagen	- Keine Massnahmen
Elektroanlagen	- Demontage Elektroanlagen und Beleuchtung - Neuinstallation Kraft&Licht in den Unterrichtsräumen und Gängen ab Hauptverteilung im 1. UG - Neuinstallation Multimedia & Netzwerk gemäss Nutzerangaben - Neuinstallation technischer Brandschutz - Neuinstallation Beleuchtung
Allgemeinbereiche	- Instandstellung der Oberflächen nach Umbau
Rohbau, Konstruktion	- Rückbau bis Deckenbalkengerippe - Neuaufbau der Böden und Decken - Ersatz der primären Tragstruktur Liegenschaft Nr. 93 Teil West - Ertüchtigung der Decken in Bezug auf Statik (Erdbeben), Schallschutz und

Brandschutz

Umgebung - Instandstellung der Umgebung nach Umbau

Generell sind die aktuell geltenden gesetzlichen Auflagen zu erfüllen. Diese sind massgeblich im Bauteilscheid geregelt oder müssen bei den entsprechenden Amtsstellen geprüft werden. Insbesondere Anforderungen an den Brandschutz und Schallschutz sind umzusetzen.

Flächen im 3. OG und im UG sind während dem Umbau vermietet bzw.. genutzt. Diesem Umstand ist in der Vorbereitung / Planung (Mieterinformationen) und Realisierung (Organisation Bauablauf) Rechnung zu tragen.

2.1.3. Projektziele

Folgende Ziele sollen erreicht werden:

Errichtung der notwendigen Ausweichfläche im Gebäude St. Alban-Vorstadt 93,95 für die temporäre Nutzung Musikakademie und Vorinvestition für die spätere Umnutzung in einen Wohnbau.

1. Erfüllung der geltenden Anforderungen insb. Erdbeben, Schallschutz, Brandschutz, Hindernisfreiheit für die Zwischennutzung und spätere Wohnnutzung.
2. Nachhaltigkeit der Investition durch :
 - Reduktion Abfall
 - Nachwachsende recyclebare Materialien und wiederverwendbare Bauteile
3. Wirtschaftlichkeit der Vorinvestition
4. Termin Start Zwischennutzung

Weiterhin:

- Erschliessung EG hindernisfrei
- Oberflächensanierung
- Schallschutzanpassungen für den Betrieb Musikschule
- Rückbau bis Deckenbalkengerippe
- Errichtung neuer Schulzimmerwände
- Anpassungen Brandschutz
- Anpassungen Fenster strassenseitig
- Erdbebenertüchtigung
- Anpassungen Elektro
- Ertüchtigungen

Es sind kostengünstige und wirtschaftliche Lösungen zu erarbeiten

Auftragsstart: Oktober 2020

Auftragsende: Oktober 2021

2.2. Leistungen des Beauftragten

2.2.1. Leistungsumfang

Den Leistungsumfang entnehmen Sie bitte dem dieser Ausschreibung beiliegenden Vorabzug des KBOB-Vertrages. Aktuell wird das Vorprojekt erarbeitet. Darauf aufbauend sind die Phase 32, 41, und 5 zu offerieren.

2.2.2. Leistungsvereinbarung und übertragene Teilphasen

Die Leistungsvereinbarungen und übertragenen Teilphasen entnehmen Sie bitte dem dieser Ausschreibung beiliegenden Vorabzug des KBOB-Vertrages.

3. Angebot

Alle Dokumente sind in Papier- und Datenform (USB-Stick) abzugeben. Ein vollständiges Angebot umfasst folgende Dokumente:

Nr.	Dokumentenbezeichnung	Formvorschriften
1.	Angebotsdeckblatt	Vorlage DIN A4
2.	Planerfragebogen	Vorlage DIN A4
3.	Allg. Teilnahmebedingung, GAV	Vorlage DIN A4
4.	Eignungsnachweise	Siehe Dokument Planerfragebogen
5.	Nachweise Zuschlagskriterium 1	Siehe Dokument Planerfragebogen
6.	Nachweise Zuschlagskriterium 2	Siehe Dokument Planerfragebogen

4. Dokumente der Ausschreibung

Die Ausschreibungsunterlagen bestehen aus den nachfolgend aufgelisteten Dokumenten:

Nr.	Dokumentbezeichnung	Datei	Format	Bemerkung
01	Planerausschreibung	PDF	DIN A4	
02	Projektpflichtenheft	PDF	DIN A4	Version vom 03.07.2020
03	KBOB-Planervertrag, mit den AVB und allen Beilagen	PDF	DIN A4	Entwurf
04	Vorlage Angebotsdeckblatt	PDF	DIN A4	Vom Anbieter auszufüllen
05	Vorlage Planerfragebogen	Word	DIN A4	Vom Anbieter auszufüllen
06	GAV-Bestätigung	Word	DIN A4	Vom Anbieter auszufüllen
07	Vorlage Honorarofferte Planeraufträge,	Excel	DIN A4	Vom Anbieter auszufüllen
08	Plangrundlagen	PDF		
09	Vorstudien	PDF		